



TANZ WOCHEN NEUSS

PROGRAMM 2024/25

im Rheinischen Landestheater Neuss



IMPRESSUM

Stadt Neuss, Der Bürgermeister Kulturamt

Dr. Benjamin Reissenberger
Redaktion: Esther Klose & Sophie Koning

Kontakt: tanzwochen@stadt.neuss.de
Abo- und Ticket-Hotline: 02131 526 99 99 9
[tanzwochen.de](https://www.tanzwochen.de)

Grafik: CREATIVUM

Druck: Brochmann GmbH
gedruckt auf CircleSilk Premium White,
FSC und EcoLabel



Stand: April 2024

Änderungen der Termine, des Programms und der Besetzungen
vorbehalten. Aktuelle Informationen unter [tanzwochen.de](https://www.tanzwochen.de)

INTERNATIONALE TANZWOCHEN NEUSS 2024/25

Dienstag, 15. Oktober 2024, 20 Uhr (Abo 1)
Mittwoch, 16. Oktober 2024, 20 Uhr (Abo 2)

KAMEA DANCE COMPANY

Donnerstag, 12. Dezember 2024, 20 Uhr (Abo 1)
Freitag, 13. Dezember 2024, 20 Uhr (Abo 2)

BEAVER DAM COMPANY

Sonntag, 23. März 2025, 20 Uhr (Abo 1)
Montag, 24. März 2025, 20 Uhr (Abo 2)

KIBBUTZ CONTEMPORARY DANCE COMPANY

Freitag, 25. April 2025, 20 Uhr (Abo 1)
Samstag, 26. April 2025, 20 Uhr (Abo 2)

BALLET JUNIOR DE GENÈVE

Freitag, 16. Mai 2025, 20 Uhr (Abo 1)
Samstag, 17. Mai 2025, 20 Uhr (Abo 2)

KOMOCO / SOFIA NAPPI



im Rheinischen Landestheater Neuss
Oberstraße 95, 41460 Neuss

Abonnieren
Sie jetzt
Ihre Vorteile.
Infos auf
Seite 16.

KOMOCO / Sofia Nappi - »Pupoe«





Ballet Junior de Genève – »Cathedral«

LIEBES PUBLIKUM,

gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Bühne des Rheinischen Landestheaters Neuss als neue Spielstätte für den Tanz erkunden. Auf diese Neuerung freue ich mich, denn Sie ermöglicht die Zukunftsfähigkeit der Internationalen Tanzwochen und die Festigung des Rufs von Neuss als Zentrum des zeitgenössischen Tanzes.

Mit Neuerungen, Wagnissen, Veränderungen und Metamorphosen beschäftigen sich auch die Choreographien, die uns fünf Tanzensembles aus der Welt nach Neuss bringen. Gegenwartsorientierte Themen beziehen sich auf die derzeitigen Lebensrealitäten und die unterschiedlichen Blickwinkel (Kibbutz Contemporary Dance Company), lassen Brücken schlagen zu eskapistischen Räumen unserer Tagträume (Kamea Dance Company), gehen auf futuristische Reise mit tanzenden Robotern (Ballet Junior de Genève), spüren unseren Intuitionen nach (Beaver Dam Company) und sind inspiriert von Held*innen aus liebgewonnenen Kinderbuchklassikern (KOMOCO / Sofia Nappi).

Allen Companys, die von Oktober bis Mai im Rahmen der Internationalen Tanzwochen Neuss auftreten, ist ihre Liebe zum Tanz und ihr ungebremster Ausdruckswille gemein. Durch den Tanz treten sie in Kontakt mit Ihnen, liebes Publikum, kehren

ihr Innerstes nach außen und überwinden Grenzen. Dass der Tanz die Kraft hat, Menschen zusammenzubringen, ist in jeder Vorstellung der Internationalen Tanzwochen spürbar.

Durch den Umzug der Internationalen Tanzwochen in das Rheinische Landestheater Neuss werden die Companys ihre Shows künftig an zwei aufeinanderfolgenden Tagen präsentieren. Das ermöglicht uns, mit Schulvorstellungen und Workshopangeboten auch – aber nicht nur – junge Menschen mit der Kraft des Tanzes in Berührung zu bringen. Schauen Sie gerne auf unserer Website [🌐 tanzwochen.de](https://www.tanzwochen.de) nach Vermittlungsangeboten und Workshops, die wir ab der Spielzeit 2024/25 anbieten.

Blieben Sie neugierig, wir sehen uns im Rheinischen Landestheater Neuss!

Ihr

Dr. Benjamin Reissenberger

KAMEA DANCE COMPANY

Künstlerische Leitung: Tamir Ginz

WILD AWAKE

Choreographie: Tamir Ginz

Die Kamea Dance Company ist eines der führenden Ensembles der israelischen Tanzszene. Im vergangenen Oktober wollte die Company die Deutschlandpremiere von »Wild Awake« bei den Neusser Internationalen Tanzwochen feiern. Der Terrorangriff der Hamas gegen die israelische Bevölkerung am 7. Oktober 2023 machte das Gastspiel der Company in Neuss zunichte. Umso glücklicher sind alle Beteiligten über die Möglichkeit, das damals geplante Gastspiel ein Jahr später zu realisieren. Trotz der anhaltenden Auseinandersetzungen und des menschlichen Leids im Nahen Osten muss – so die gemeinsame Botschaft – Kultur weiterleben, Menschen zusammenbringen und Perspektiven aufzeigen.

In »Wild Awake« nimmt uns die Kamea Dance Company mit auf eine Reise durch unsere Tagträume. Auf der Suche nach dem Glück sind die Bewegungen der Tänzer*innen gespeist durch persönliche Erinnerungen, Leidenschaften und unerfüllte Träume. Die Choreographie lädt ein zur Entdeckung eines neuen mentalen Raumes voller lebensbejahender Leichtigkeit. »Ein wunderbar eskapistisches Abenteuer«, so der Choreograph Tamir Ginz. »Celebration. Wink. Smile.«

Den Schwerpunkt des Repertoires der Kamea Dance Company bilden die Werke ihres künstlerischen Leiters und Hauschoreographen Tamir Ginz. Diese zeichnen sich durch eine farbenfrohe und einzigartige Bewegungssprache aus, die sowohl klassische als auch moderne Techniken miteinander verbindet und die Tänzer*innen körperlich bis an ihre Grenzen führt.



Kamea Dance Company – »Wild Awake«

BEAVER DAM COMPANY

Künstlerische Leitung: Edouard Hue

Dive

Choreographie: Edouard Hue

Die Beaver Dam Company, beheimatet in Genf, hat sich vom Geheimtipp zur festen Größe der internationalen Tanzszene gemauert. Ihr künstlerischer Leiter Edouard Hue ist in erster Linie ein preisgekrönter Ausnahmetänzer, der seinen Körper in den Dienst der Vollkommenheit der Bewegung stellt. Als Darsteller geht er bei Choreographen wie Hofesh Shechter, Damien Jalet und Olivier Dubois bis ans Äußerste. Edouard Hue besticht mit seiner besonderen Ausdrucksweise und ver-

mischt meisterhaft Virtuosität mit verschmitzter Spontaneität. Seine Choreographien fußen auf einem großen Erfahrungsschatz und zeichnen sich durch eine unverwechselbare persönliche Handschrift aus. Folglich gründete er seine eigene Company, die Beaver Dam Company, deren Name (»Biberdamm«) auf die baumeisterlichen Fähigkeiten und auf den Teamgeist dieses Tieres verweist.

Trunken und ungestüm und mit repetitiven Clustern gespickt, kreist »Dive« um die Frage nach dem Ursprung der Intuition. Als Verstärker für Emotionen und als Grundlage für Entscheidungsprozesse wirken Instinkte und Intuitionen in allen Lebewesen wegweisend, ohne dass uns ihr Ursprung, ihre Geschichte wirklich bewusst ist. Mit »Dive« hüllen Edouard Hue und seine Beaver Dam Company das Publikum in einen Kokon elektrisierender Intimität und entfachen ein Feuerwerk der Emotionen.

**DIVE - EINE TÄNZERISCHE WELLE
ÜBERFLUTET DIE BÜHNE.**



KIBBUTZ CONTEMPORARY DANCE COMPANY

Künstlerische Leitung: Rami Be'er

TA_ATUA (Delusion)

Choreographie: Rami Be'er

להקת המחול
הקיבוצית
فرقة الرقص
الكيبوتسية
Kibbutz
contemporary
dance
company

Die Kibbutz Contemporary Dance Company ist eine der derzeit renommiertesten Tanzcompanys weltweit und entwickelt sich unter Rami Be'ers Leitung und durch seine Choreographien zu einem Kulturbotschafter Israels. Die Kibbutz Contemporary Dance Company ist Herz und Heimat von mehr als 100 israelischen und internationalen Tänzer*innen.

Das international gefeierte Meisterwerk »TA_ATUA (Delusion)« des künstlerischen Leiters Rami Be'er befasst sich mit Wahnvorstellungen. Was ist Wahn? Wann fängt Wahn an? Ist Realität Wahn oder ist Wahn vielmehr Realität? In atemberaubendem Tempo zeigen die Tänzer*innen in der universellen Tanzsprache Rami Be'ers, dass nichts so ist, wie es zu sein scheint, und dass jede*r die Möglichkeit der eigenen Interpretation hat. Meistens ist alles eine Frage der Perspektive!



... WIE SEHEN ZEBRAS AUS?
WEISS MIT SCHWARZEN STREIFEN ODER
SCHWARZ MIT WEISSEN STREIFEN? ...

BALLET JUNIOR DE GENÈVE

Künstlerische Leitung: Patrice Delay & Sean Wood

CATHEDRAL

Choreographie: Marcos Morau

MONGER

Choreographie: Barak Marshall

Das Ballet Junior de Genève besteht aus rund vierzig Tanzschüler*innen im Alter von 17 bis 23 Jahren. Als Ausbildungsstätte hält es die Verbindung zur Berufswelt und ermöglicht den direkten Kontakt zu aktiv arbeitenden Künstler*innen. Jede Saison bereitet das Ballet Junior de Genève mehrere Tanzshows vor, mit denen es internationale Tourneen bestreitet.

Marcos Moraus Kreation »Cathedral« erzählt von einer Welt, in der das Leben von digitalen Techniken bestimmt ist. Die mechanischen Bewegungen verlangen von den Tänzer*innen Höchstleistungen – jeder Körperteil scheint autonom zu funktionieren, unabhängig von den übrigen Gliedmaßen. Die Darstellenden stecken fest in einer Welt ohne menschliches Leben und geben vor, selbst Menschen zu sein. Mit der meditativen Musik von Arvo Pärt schafft »Cathedral« eine retro-futuristische Atmosphäre, die ebenso düster und rätselhaft wie fesselnd ist und süchtig macht.

Kraftvoll, originell und temporeich ist Barak Marshalls Stück »Monger«, was so viel wie Händler*in oder Unterhändler*in bedeutet. Das Stück schildert eine Welt, in der alles vom Markt bestimmt wird, in der jede*r mit dem eigenen Leben im Modus des Tauschens und Feilschens spekuliert. Doch die Handlung führt auch zu allerlei farbenfrohen choreographischen Kostlichkeiten, die durch Klezmer-Musik, Taraf de Haïdouks, Balkan-Beatbox, jiddische Lieder sowie durch Musik von Giuseppe Verdi, Terry Hall und Georg Friedrich Händel verstärkt werden.



KOMOCO / SOFIA NAPPI

Künstlerische Leitung: Sofia Nappi

Pupo

Choreographie: Sofia Nappi & Tänzer*innen

Im Zentrum von »Pupo« steht Pinocchio – eine Marionette aus Holz, die so gerne ein echter Junge wäre. Die Geschichte des weltberühmten Kinderbuchs von Carlo Collodi nutzt Sofia Nappi als Vorlage für ihre Thematisierung des Erwachsenwerdens und der Bewusstwerdung eines unschuldigen, neugierigen Kindes. Mit unbändiger Bewegungslust vereint Nappis Bewegungsvokabular das wilde Fließen des israelischen Tanzes mit Elementen des Breakdance wie Locking oder Popping, wenn es um die ruckartigen Bewegungen der Marionette geht.

»Pupo« entfacht ein Kaleidoskop an visuellen Eindrücken und Imaginationen: das verrückte Zucken einer Marionette, das Strippenziehen und Manipulieren, das blitzartige Wachsen einer langen Nase, verführerische Tangoschritte und geheimnisvolle weiße Masken.

Mit ihrer Erfolgsshow »Pupo« feiert die junge, italienische Tanzcompany KOMOCO / Sofia Nappi ihr Neusser Debüt. Die Company entstand aus der Zusammenarbeit zweier Schwestern, die durch ihre Leidenschaft für die Kunst verbunden sind: Sofia Nappi, Choreographin und Tänzerin, und Alice Nappi, Geigerin und Komponistin. KOMOCO / Sofia Nappi hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kunst großzügig mit einem großen und heterogenen Publikum zu teilen, um den Menschen den zeitgenössischen Tanz durch Shows und Trainings näherzubringen.

»DAS HOLZ, AUS DEM PINOCCHIO GESCHNITTEN IST, IST DIE HUMANITAS, DAS MENSCHSEIN.«

Benedetto Croce



KOMOCO / Sofia Nappi – »Pupo«

ABONNIEREN SIE IHRE VORTEILE

Das Abonnement der Saison 2024/25 umfasst fünf Tanzveranstaltungen und verlängert sich automatisch, wenn es nicht bis zum 30. Juni 2025 gekündigt wird. Ab der dritten Spielzeit kann ein Abonnement, das nach dem 1. März 2022 neu abgeschlossen wurde, gemäß dem Gesetz für faire Verbraucherträge jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

Abo online bestellen: [tanzwochen.de](https://www.tanzwochen.de)

Abo-Hotline: 02131 526 99 99 9

IHRE VORTEILE

- › Sparen leicht gemacht! Sie kommen in den Genuss erstklassiger Choreographien und sparen dabei bis zu 20 % gegenüber dem Kauf von Einzeltickets!
- › Nehmen Sie Platz! Ihr Lieblingsplatz ist Ihnen die gesamte Saison sicher.
- › Alles geregelt! Sie müssen sich nicht immer wieder um Einzeltickets bemühen.

ALLE PREISE IM ÜBERBLICK

PREISE ABOS

Platzgruppe	Endpreis	Platzgruppe	Endpreis
a	243,50 €	e	165,00 €
b	218,50 €	f	145,00 €
c	193,50 €	g	131,00 €
d	179,00 €		

TERMINE ABO 1

15. Oktober | 12. Dezember 2024 | 23. März | 25. April | 16. Mai 2025

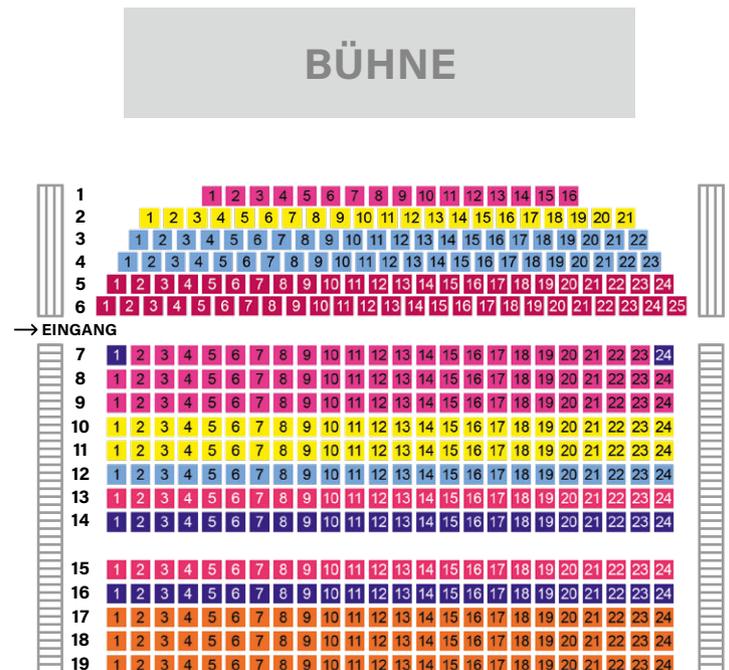
TERMINE ABO 2

16. Oktober | 13. Dezember 2024 | 24. März | 26. April | 17. Mai 2025

PREISE EINZELTICKETS

Platzgruppe	Grundpreis	Vorverkauf	Buchungsgebühr	Endpreis
a	59,70	7,20	2,50	69,40 €
b	52,90	6,30	2,50	61,70 €
c	47,10	5,70	2,50	55,30 €
d	42,30	5,10	2,50	49,90 €
e	39,30	4,70	2,50	46,50 €
f	34,30	4,10	2,50	40,90 €
g	30,20	3,60	2,50	36,30 €

SAALPLAN ÜBERSICHT



ABONNEMENTAUSWEIS

Der Abbonementausweis gilt als Eintrittskarte für alle Veranstaltungen der Internationalen Tanzwochen Neuss. Er ist übertragbar. Dies beschränkt sich auf den Kreis der Berechtigten (Ermäßigungsnachweis ist auf Verlangen vorzuzeigen). Ihr Abbonementausweis wird Ihnen zusammen mit der Rechnung etwa zwei Wochen vor der ersten Tanzveranstaltung übersandt.

VORVERKAUF EINZELTICKETS

Der Verkauf von Einzeltickets beginnt am Donnerstag, 29. August 2024, um 10 Uhr.

Tickets sind erhältlich über die Ticket-Hotline unter **02131 526 99 99 9**, über das Internet unter [tanzwochen.de](https://www.tanzwochen.de) oder bei einer Vorverkaufsstelle in Ihrer Nähe.

FÜR NEUSS:

- › Tourist Information, Büchel 6, Tel. 02131 403 77 95
- › Rheinisches Landestheater, Oberstraße 95, Tel. 02131 26 99 33
- › Platten-Schmidt, Neustraße 20, Tel. 02131 22 24 44

ERMÄSSIGUNG AUF ABONNEMENTS / EINZELTICKETS

Einen Preisnachlass von 30 % auf allen Plätzen erhalten Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler*innen und Studierende bis 27 Jahre, Menschen, die ein Freiwilliges Soziales / Kulturelles / Ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten, Personen mit Jugendleiter*innencard beziehungsweise Ehrenamtscard und Neuss-Pass sowie Empfänger*innen von Leistungen nach dem SGB II oder nach dem SGB XII gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises (Ausweis, Bescheid). Einen Preisnachlass von 20 % (nur auf Einzelkarten) erhalten Personen mit der Art:card plus.

Ermäßigungen können nicht kumuliert werden. Kommt eine Ermäßigung infrage, muss diese sofort bei der Bestellung nachgewiesen werden. Bestehende ermäßigte Abonnements können nur nach Vorlage eines aktuellen Nachweises ermäßigt bleiben, ansonsten werden diese zum Vollpreis verlängert.

ANFAHRT

Die Internationalen Tanzwochen Neuss finden statt im Rheinischen Landestheater Neuss, Oberstraße 95 in 41460 Neuss. Nach Beginn der Veranstaltung ist ein Einlass erst wieder in der Pause möglich (sofern es eine Pause gibt).

Im Zuge des integrierten Klimaschutzkonzepts der Stadt Neuss berechtigen alle Tickets und Abbonementausweise des Kulturamtes der Stadt Neuss zur Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs (2. Klasse) im Verkehrsgebiet Rhein-Ruhr (VRR) für die Hin- und Rückfahrt zur Veranstaltung.

VRR
inklusive

Bitte beachten Sie: »Print@home«-Tickets verfügen nicht automatisch über eine VRR-Fahrberechtigung! Bitte beachten Sie hierzu das Angebot »Print@home Plus« des Ticketdienstleisters »Der Ticketservice«.

Mit dem Auto: Das Parkhaus Tranktor liegt direkt neben dem Theater und ist durchgehend geöffnet. Sie zahlen in der Zeit Mo.–Sa. 19–7 Uhr sowie So. 3 € für die Gesamtparkdauer.



Fotonachweise:

Titel Beaver Dam Company © Zoé Dumont; KOMOCO / Sofia Nappi © Thomas Schermer; Ballet Junior de Genève – »Cathedral« © Gregory Batardon / Ballet Junior de Genève; Kamea Dance Company © Kfir Bolotin; Kibbutz Contemporary Dance Company © Eyal Hirsch; Ballet Junior de Genève – »Monger« © Caroline Minjolle / Ballet Junior de Genève



**SIE BEKOMMEN NICHT GENUG VON UNS?
BITTE BEACHTEN SIE AUCH UNSERE WEITEREN
VERANSTALTUNGSREIHEN UND AKTIVITÄTEN:**

- › ZeughausKonzerte
- › Acoustic Concerts
- › Shakespeare Festival
- › Blue in Green
- › attacca! – Konzerte für junge Ohren
- › Kultur für Kinder
- › Wundertüte
- › Kulturnacht
- ... und vieles mehr!

Infos unter  kulturamt-neuss.de